

RS Vwgh 2011/6/22 2011/04/0116

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 22.06.2011

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

97 Öffentliches Auftragswesen

Norm

AVG §37;

AVG §45 Abs3;

BVergG 2006 §12 Abs1;

1. AVG § 37 heute
2. AVG § 37 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
3. AVG § 37 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

1. AVG § 45 heute
2. AVG § 45 gültig ab 01.02.1991

1. BVergG 2006 § 12 gültig von 01.04.2012 bis 20.08.2018 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 65/2018
2. BVergG 2006 § 12 gültig von 05.03.2010 bis 31.03.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 15/2010
3. BVergG 2006 § 12 gültig von 01.01.2008 bis 04.03.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 86/2007
4. BVergG 2006 § 12 gültig von 01.02.2006 bis 31.12.2007

Rechtssatz

Zur Frage, ob Aufträge als solche im Oberschwellenbereich anzusehen sind, handelt es sich um eine Rechtsfrage, zu der das Parteiengehör nicht eingeräumt werden muss (vgl. die bei Hengstschläger/Leeb, Kommentar zum AVG, unter Rz 26 zu § 45 AVG referierte Judikatur). Zur Frage, ob Aufträge als solche im Oberschwellenbereich anzusehen sind, handelt es sich um eine Rechtsfrage, zu der das Parteiengehör nicht eingeräumt werden muss vergleiche die bei Hengstschläger/Leeb, Kommentar zum AVG, unter Rz 26 zu Paragraph 45, AVG referierte Judikatur).

Schlagworte

Parteiengehör Rechtliche Beurteilung Parteiengehör Rechtliche Würdigung Abstandnahme vom Parteiengehör

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2011040116.X03

Im RIS seit

25.07.2011

Zuletzt aktualisiert am

09.01.2015

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at